

HECKGEWICHT 4.0

CLEVER BALLASTIEREN

Beschreibung:

Technische Daten

Version 1: „Max Power“ (2150 kg)

Breite: 2.000 mm, Höhe: 1.030 mm, Tiefe: 731 mm
Basisgewicht 1.650 kg + 500 kg (10 x 50 kg) Zusatzgewichte

Version 2: „Power“ (1650 kg)

Breite: 2.000 mm, Höhe: 1.030 mm, Tiefe: 691 mm
Basisgewicht 1.150 kg + 500 kg (10x50 kg) Zusatzgewichte

Lieferumfang

- Basisgewicht „Power“ bzw. „Max Power“ inkl. Abstelltraverse (170 kg)
- Weiterleitungen für:
 - bis zu 8 Hydraulikanschlüsse (Option)
 - Zweikreis-Druckluftbremsanlage (Option)
 - Beleuchtung



Ausstattung



Bis zu 8 Hydraulikanschlüsse möglich



Aufnahme schlepperseitig:
Serienmäßig KAT 3 und KAT 4

Aufnahme geräteseitig:
KAT 3 Fanghaken (Serie);
KAT 4 Fanghaken (optional);
Kugelkopftraverse (optional)



Optional erhältlich mit
Kugelkopftraverse K80



Zusatzgewicht:
– flexible Gewichtsanzpassung zur optimalen Ballastierung unter allen Einsatzbedingungen
– 10 x 50 kg möglich (max. + 500 kg zusätzlich)



Auf Wunsch Durchführung für Druckluftbremsanlage und Beleuchtung

Warum ballastieren?

Höhere Zugkraft. Weniger Schlupf. Mehr Leistung.

ohne Ballastierung

5,3 ha/h



mit Ballastierung

6,2 ha/h

+ 17% mehr Flächenleistung*



(*Zugkrafttest: Grubber 6 m, mittelschwerer Boden)

Vorteile Heckgewicht

- Schneller An- und Abbau
- Nutzung des Überhanges
- DEKRA Straßenzulassung
- Kompatibel mit allen Schlepperfabrikaten
- Flexible Ballastierung durch Zusatzgewichte
- Hochwertige Verarbeitung und Walterscheid Fanghaken

Heckgewicht im Einsatz



Heckgewicht beim Grubbern



Heckgewicht mit Kugelkopftraverse K80



Heckgewicht mit Kugelkopftraverse K80 im Einsatz



Heckgewicht beim Pflügen

Wann ballastieren?

Der Schlepper benötigt die Zusatzgewichte nur, wenn hohe Zugkräfte auf dem Acker übertragen werden müssen. Für alle anderen Arbeiten sollten die Gewichte abgebaut werden. Speziell bei Transporten führen die Zusatzgewichte zu einem Mehrverbrauch an Kraftstoff und reduzieren die zulässige Transportmasse.

Bsp.: Arbeitsstunden des Schleppers	1000 h
Anteil Straßenfahrt	ca. 50%
Kosten Diesel	1,35 €/l
Mehrverbrauch	980 l
Mehrkosten	ca. 1300 €

Quelle:

 TU Braunschweig



40 t gesamt nach StVZO



Beim Transport gehört das Gewicht nicht an den Schlepper sondern auf den Anhänger.